

Bericht der 14C-Kommission für das Jahr 1980

Autor(en): **Oeschger, H.**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Jahrbuch der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft. Wissenschaftlicher und administrativer Teil = Annuaire de la Société Helvétique des Sciences Naturelles. Partie scientifique et administrative**

Band (Jahr): **160 (1980)**

PDF erstellt am: **16.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

3. In der mehrmals heftig diskutierten Angelegenheit der Sistierung der traditionellen Sonnenbeobachtungen an der Eidgenössischen Sternwarte (verbunden mit Entlassung bzw. vorzeitiger Pensionierung einiger Mitarbeiter) konnten wir das Zustandekommen einer partiellen Lösung zur Kenntnis nehmen: Die Specola Solare in Locarno-Monti wird ihre Arbeit weiterführen können, da das Instrumentarium von der ETH an die SMA (Osservatorio Ticinese) übergeht und Herr Cortesi von einer ad hoc gegründeten privaten Stiftung weiterhin angestellt wird. Im Auftrag der Kommission hat der Unterzeichnete der Specola Solare ein Empfehlungsschreiben zuhanden der Tessiner und weiterer Unterstützer der obgenannten Stiftung ausgestellt, in welchem besonders darauf aufmerksam gemacht wird, dass die Specola als Hauptstation im neuen Beobachtungsnetz (mit Zentrale in Uccle, Belgien) figuriert.
4. Zwecks besserer gegenseitiger und studentischer Information und Koordination wurde beschlossen, eine detaillierte Liste der astronomischen Vorlesungen und Kurse (Seminarien, Praktika, etc.) an den schweizerischen Hochschulen zusammenzustellen.

An der Sitzung vom 3. Juni wurde der Unterzeichnete zum neuen Präsidenten der Kommission gewählt. Andere Chargen existieren offiziell nicht. Meinem Vorgänger, Herrn Prof. Louis Martinet, spreche ich herzlichen Dank aus für seine Mühewaltung im Interesse der Schweizer Astronomen und für seine konziliante Amtsführung.

Der Präsident: Prof. P. Wild

Bericht der ^{14}C -Kommission
für das Jahr 1980

Reglement siehe Verhandlungen 1971, S. 148

1. Versammlungen und Veranstaltungen

Gemeinsame Sitzung mit der INQUA-Kommission am 24. Oktober 1980 in Genf. Administrative Sitzung und Vorträge über geologische und quartärgeschichtliche Studien im Raume Genf, Genfersee, Wallis u.a. im Hinblick auf ^{14}C -Datierungen. Anschliessend am 25. Oktober geologische Exkursion.

2. Messlabors

Physikalisches Institut Bern: Datierungen an Seekreideproben aus dem Gerzensee im Hinblick auf die Rekonstruktion der Geschichte von Klimaparametern während des Eiszeit-Nacheiszeitübergangs. Datierung einer grösseren Zahl von Holzproben für die Eidg. Anstalt für das forstliche Versuchswesen in Birmensdorf im Rahmen eines Dendrochronologieprogramms. ^{14}C -Datierung an Blättern aus der Umgebung von Kernkraftwerken. Erstellung einer Eichkurve für ^{14}C -Alter (A. Neftel).

Geographisches Institut Universität Zürich: Datierungen im Rahmen quartärgeologischer Programme, u.a. Datierung fossiler Böden.

Eidg. Anstalt für landwirtschaftlichen Pflanzenbau Zürich-Reckenholz: ^{14}C -Datierung verschiedener Bodenkomponenten.

Laboratorium für Kernphysik ETH Zürich: Erste ^{14}C -Datierungen an 1 mg-Proben mittels Hochenergiemassenspektrometrie unter Benützung des EN Tandembeschleunigers. Neuaufbau von Systemkomponenten mit der Zielsetzung von Serienmessungen mit hoher Präzision.

3. Teilnahme an internationalen Veranstaltungen

G. Furrer, M. Gamper, F. Schweingruber, Zürich, und U. Eicher, H. Oeschger, U. Siegenthaler, Bern: Grundlagen zu einer Klimageschichte der letzten beiden Warmzeiten, Mainz 13.-15. November 1980.

F. Schweingruber, Zürich: Teilnahme am Symposium über Dendrochronologie in Norwich, England.

Der Präsident: Prof. H. Oeschger

Rapport de la Commission du Centre suisse de recherches scientifiques en Côte d'Ivoire (CSRS)

Règlement voir Actes 1955, p. 308

1. Administration

Séance annuelle. La commission pour le CSRS s'est réunie en séance ordinaire le 19 avril 1980. L'ordre du jour était chargé et particulièrement important car il fallait, entre autres, nommer un nouveau directeur, élire un nouveau membre, discuter des relations avec la DDA et avec la Fondation Nestlé, entériner les plans des nouveaux logements et permettre la mise en route des travaux de construction.

Directeur. Le Dr. Michel Gremaud, botaniste de Neuchâtel, a été choisi comme directeur du CSRS, en remplacement du Docteur J.-F. Graf, avec entrée en fonction le 15 décembre 1980.

La Commission remercie très chaleureusement le Dr. Graf pour l'excellent travail fourni durant les 3 1/2 ans de son séjour à Adiopodoumé et lui souhaite plein succès dans la poursuite de sa carrière. Elle remercie également Mlle M. Knecht (botaniste de Genève) et M. W. Arnold (ingénieur de Zurich) d'avoir dirigé le Centre Suisse avec grande compétence entre le départ de M. Graf et l'arrivée de M. Gremaud, soit pendant 10 mois.